

GESUNDE ARBEITSPLÄTZE

EIN GEWINN FÜR ALLE

<http://hw.osha.europa.eu>

Arbeitsschutzkonferenz für das Bauhauptgewerbe

**am 27. und 28. April 2009
im Haus der Landesvertretung Sachsen-Anhalt
Luisenstraße 18
10117 Berlin**



Industriegewerkschaft
Bauen-Agrar-Umwelt



Europäische Agentur für
Sicherheit und Gesundheitsschutz
am Arbeitsplatz



Gesunde Arbeitsplätze



Gesunde Arbeitsplätze durch Gefährdungsbeurteilungen

MONTAG 27. APRIL 2009

11:00h Anreise und Anmeldung – Kaffee und Imbiss

12:30h Begrüßung - *Andreas Harnack, Leiter der Abteilung Bauhauptgewerbe der IG BAU*

12:40h Thema: Gesunde Arbeitsplätze ➔ Gute Arbeit im Bauhauptgewerbe

- Ein europaweites Thema: Lage in Europa und bei der EFBH.
Rolf Gehring, EFBH, Sekretär für Arbeits- und Gesundheitsschutz
- Eine bundesweite Kampagne mit allen Beteiligten der Branche
Dipl.-Ing. Achim Sieker, Bundesministerium für Arbeit und Soziales
- Stand der Dinge in der fachlichen Praxis. Die Gefährdungsanalyse seit 1995.
Dipl.-Ing. Stephan Gabriel, Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin
 - Rechtslage zur Gefährdungsbeurteilung
 - Instrumente zur Analyse
- Betriebspraxis: Ein gutes Beispiel aus einem Unternehmen
Rudi Clemens, Betriebsratvorsitzender Frauenrath Bauunternehmen GmbH
- Mitarbeiterbeteiligung bei der Gefährdungsbeurteilung
Gerhard Citrich, Referent für Arbeits- und Gesundheitsschutz der IG BAU
 - Rechte und Pflichten der Betriebsräte
 - Handlungswege und Beispiele



14:30h Kaffeepause



Industriergewerkschaft
Bauen-Agrar-Umwelt

15:00h Austausch von Erfahrungen

Moderierte Diskussionen in Arbeitsgruppen

Thema für die Industrie	Thema für den Mittelstand (2 Arbeitsgruppen)	Thema für das Handwerk
<p>➔ Ansatzpunkt: der Arbeitsplatz in der Branche und im Betrieb</p> <p>Diskussion rund um die Durchführung der Gefährdungsanalyse</p> <ul style="list-style-type: none">● Austausch über die betriebliche Praxis (Erfahrungswerte)● Defizite: was kann verbessert werden?● Handlungsmöglichkeiten für Betriebsräte, Arbeitnehmer und Arbeitgeber● Vorstellung von branchenspezifischen Instrumenten		

18:00h Abendessen

DIENSTAG 28. APRIL 2009

09.00h Zusammenfassung des vorherigen Tages

Diskussionsleitung – Rainer Knerler, Regionalleiter der IG BAU Berlin-Brandenburg

- Vorstellung der Ergebnisse zu den Arbeitsgruppen
- Bewertungen und Schlussfolgerungen
- Weitere Handlungsmöglichkeiten: die Arbeit in den Regionen und Betrieben verbreiten



10:30h Kaffeepause



11.00h Weitere Diskussionen der Handlungsmöglichkeiten für Betriebsräte

12:30h Ausblick & Schlusswort

13:00h Ende der Veranstaltung mit einem Mittagsimbiss

